



Contribution ID: 123

Type: Workshop

Wie kann mit dem Kompetenzmodell der „Themenzentrierten Interaktion (TZI)“, der „Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse“ (HQR) mit Leben gefüllt werden?

Wednesday, February 28, 2018 3:30 PM (1h 30m)

Die „Themenzentrierte Interaktion“ (TZI) hat sich in den letzten Jahren zu einem wissenschaftsbasierten Handlungskonzept entwickelt, soziale Situationen zu gestalten.

In dem 2017 von der KMK, HRK und BMBF verabschiedeten „Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse (HQR)“ wird mit Grundbegriffen gearbeitet, die anschlussfähig zu den Faktoren der TZI sind.

- HQR: Wissen und Verstehen / TZI: ES – Inhalt – Wissen
- HQR: Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen / TZI: ES
- HQR: Kommunikation und Kooperation / TZI: WIR – Interaktion – Kooperation
- HQR: Wissenschaftliches Selbstverständnis / TZI: ICH – Individuum – Professionalität

Die TZI mit ihrem dynamischen Modell der 4 Faktoren (Ich, Wir, Es, Globe) und ihrer Wertebezogenheit ermöglicht Lehrenden kompetenzorientierte Lernprozesse von Studierenden anzuregen und zu fördern.

In dem Workshop werden beide Modelle vorgestellt und miteinander verglichen; dabei wird aufgezeigt, dass die TZI ein sinnvolles und handhabbares Konzept ist, den HQR umzusetzen und mit Leben zu füllen.

Abstract (für alle Formate) – Bitte vergessen Sie nicht das Format unter „Presentation type“ am Ende dieser Seite anzugeben.

Ruth Cohn hat mit dem handlungsorientierten Konzept der „Themenzentrierten Interaktion“, „TZI“ bereits in den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts ein Kompetenzmodell vorgelegt

- Ich / Individuum / individuelle Voraussetzungen und Bedürfnisse
- Wir / Interaktion / Kommunikation und Kooperation
- Es / Inhalt / Ziele / Wissen und Innovation
- Globe / Rahmen und Bedingungen

mit dem eine integrale Förderung von sozialen, persönlichen und fachlichen sowie methodischen Kompetenzen möglich ist.

Aktuell sind mehrere Kompetenzmodelle in der Diskussion; dazu gehört der 2017 von der KMK, HRK und BMBF verabschiedete „Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse“ (HQR). Die TZI eignet sich hervorragend für die didaktische Umsetzung von theoretischen Modellen in eine Lehr/Lernpraxis in Curricula und Lehrveranstaltungen, die sich an den intendierten kompetenzorientierten Lernergebnissen, den Erfordernissen der Studierenden und den jeweiligen Rahmenbedingungen orientiert.

Dies werden wir im Workshop am konkreten Beispiel der Umsetzung des HQR zeigen.

3-5 Keywords (aus: Personalentwicklung, Studiengangentwicklung, Institutionalisierung, Strukturentwicklung, Organisationsentwicklung,

**Bildungs-
politik, HD Praxis,
Fachdidaktik/Fachkultur,
HD Grundlagenforschung,
Angewandte Forschung,
Wertediskurs, Internationalisierung,
Netzwerke, ggf. andere Schlüsselbegriffe)**

Kompetenzmodelle
Themenzentrierte Interaktion
Qualifikationsrahmen
Kompetenzorientierung

Authors: Dr SPIELMANN, Jochen (TU Braunschweig); Mrs HOLLER, Margitta (Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg - Arbeitsstelle für Studium und Didaktik)

Presenters: Dr SPIELMANN, Jochen (TU Braunschweig); Mrs HOLLER, Margitta (Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg - Arbeitsstelle für Studium und Didaktik)

Session Classification: Workshops